

Richtung man Deutschlands nördlichstes Mittelgebirge anfährt, die Kaiserstadt Goslar kreuzt den Weg. Daher haben wir uns für diesen Ort als Ziel entschieden.

**Tag 2: Goslar – lebendiges Weltkulturerbe**, die tausendjährige Kaiserstadt am Harz, lädt ein zu einer erlebnisreichen Zeitreise vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Die besondere Atmosphäre Goslars, die Mischung aus Tradition, Geschichte und Moderne, wird bei einem Streifzug durch die zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannte Altstadt deutlich. Neben imposanten Bauwerken verschiedenster Epochen, Kirchen und Fachwerkhäusern finden sich Objekte zeitgenössischer Künstler aus der ganzen Welt. Wir werden den Zwinger, die wichtigsten kulturellen Höhepunkte Goslars in einer Führung/ Stadtrundgang mit Innenbesichtigung der berühmten Kaiserpfalz und einem Besuch des multimedialen Raumerlebnisses Huldigungssaal im Rathaus sehen. Die Stabkirche Hahnenklee mit Turmglockenspiel und ein kleines Gedenken auf dem Stadtfriedhof runden den Tag ab.

**Tag 3: Der Brocken**, wir fahren ab Wernigerode mit der Harzer Schmalspurbahn – ein Relikt aus vergangener Eisenbahnromantik – entlang der reizvollen Landschaft mit gemütlichen 20 – 30 km/h hinauf zum Brocken. Der 1.141 m hohe Gipfel ist die höchste Erhebung im Harz. Vom Mauerbau 1961 bis zum 03.12.1989 war der Brocken Sperrgebiet. Heute ist er ein beliebtes Ziel für viele Wanderer und Ausflügler. Von der Aussichtsplattform hat man an schönen Tagen eine Sicht bis zu 100 km. Gegen 19.00 Uhr planen wir die Rückkehr nach Bayreuth.

Arrangementpreis: **220,- € bis max. 250,- €** - Einzelzimmerzuschlag: max 40,- €

Detailprogramm kann ab 05. April ( bei der JHV liegt es vor ) angefordert werden:  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Maximilianstr. 6, 95444 Bayreuth  
0921/98565 [bv-oberfranken@volksbund.de](mailto:bv-oberfranken@volksbund.de)

Spätester Anmeldeschluss: **22. Juli 2014**

Die Vergabe der maximal 50 Plätze ergeht nach der Reihenfolge der Eingänge.

2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im \*\*\*\*Hotel im Harz, 2 x 3-Gang- Menue/Buffet im Hotel, 1 x Erbsensuppe mit Bockwurst auf dem Brocken, Fränkische Brotzeit am Anreisetag, Begrüßung am Hexentanzplatz in Thale von Hexe Watelinde mit "Hexengesöff", Örtlicher Reiseführer am zweiten Tag, Führung durch Goslar mit den Höhepunkten, Führung und Geschichtsunterricht im Zwinger, Glocken- und Figurenspiel auf dem Marktplatz, Musikgenuss „Blech auf dem Markt“, Stabkirche Hahnenklee mit Turmglockenspiel, Fahrt mit der Schmalspurbahn auf den Brocken und zurück mit reservierten Sitzplätzen, Führung und Besichtigung Barbarossahöhle

## Änderung

- von Anschrift bzw. Bankverbindung teilen Sie bitte dem Schriftführer

**Hans-Georg Busch, Weickenreuth 10 A, 95236 Stammbach, Tel.: 09255/808960, email: [hg.busch@web.de](mailto:hg.busch@web.de) mit.**

So können **Kosten** gespart werden, denn immer noch kommen zu viele Infoschreiben zurück bzw. werden Beitragseinzüge wegen falscher Bankverbindungen zurück belastet, kosten hierfür im letzten Jahr allein **425 €** !!!



Bayreuth,  
im Februar 2014

## Jahresmitteilung 2014

**1. Vorsitzender: Heinz-Gerhard Schröder**  
**Frankenwaldstraße 102 – 95448 Bayreuth**  
**Tel.: 0921 92142 – Fax: 0921 3428218**  
**Email: [huschroeder13@arcor.de](mailto:huschroeder13@arcor.de)**

Meine sehr verehrten Damen,  
liebe Kameraden,

im Namen der Vorstandschaft, und persönlich wünsche ich Ihnen ein gutes Neues Jahr Glück, Erfolg, Lebensfreude und vor allem Gesundheit.

Mit viel Freude können wir an das vergangene Jahr zurückdenken, da wir unsere gesteckten Ziele alle erreicht haben.

Der absolute Höhepunkt war die Einweihung unseres Museums in Weidenberg am 15.Mai. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste konnte unser Schirmherr Regierungspräsident Wilhelm Wenning bei herrlichstem Sonnenschein das „museale Kleinod“ (Originalton) eröffnen.

Zu einem mehr als einstündigen Platzkonzert des Heeresmusikkorps 12 aus Veitshöchheim auf dem Rathausplatz kamen hunderte von Zuschauern auf den oberen Markt, die sich anschließend einen Besuch des Museums nicht entgehen ließen und den Ausschank von Speisen und Getränken mehrfach in Verlegenheit brachten.

Erst gegen Mitternacht machten sich die letzten Gäste auf den Heimweg.

Allen, die mitgeholfen haben, dass diese Veranstaltung ein Erfolg wurde möchte ich nochmals herzlichen danken, insbesondere auch der Feuerwehr Weidenberg. Aufgrund der unzähligen Arbeitsstunden und Beiträge zur Einrichtung des Museums hatte der Vorstand beschlossen, die Museumsmitarbeiter sowohl von unserer Kameradschaft, als auch von der Kameradschaft Bayreuther Artillerie zu Ehrenmitgliedern der Kameradschaft Bayreuther Infanterie e.V. zu ernennen, im Gegenzug hat dies auch die Artillerie durchgeführt.

Damit wurden die Kameraden Martin Götz, Robert Fischer, Georg Förch, Hans Pöhlmann, Claus-Dieter Thoms von unserer Kameradschaft und Werner Steinlein, Johann Pöhlmann, Georg Ankenbrand, Karl Sengenberger von der Artillerie zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Ihnen allen gratuliere ich sehr herzlich und spreche Ihnen Dank und Anerkennung aus.

Die Informationsreise führte 2013 nach Prag und ins Riesengebirge und wurde von unserem Kameraden Robert Fischer organisiert und durchgeführt.

Alle Teilnehmer haben sich hoch zufrieden geäußert und die Reise in vollen Zügen genossen, auch dafür Dank und Anerkennung an Robert Fischer.

Die Weihnachtsfeier war wie immer eine harmonische Veranstaltung und mit einer attraktiven Tombola bestückt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich mit Spenden beteiligt haben und insbesondere an unseren Kameraden Wolfgang Rätzer mit seiner Ehefrau und Hans Pöhlmann, die sich wieder einmal um die Vorbereitung in hervorragender Weise gekümmert haben.

Zum 25-jährigen Mitgliedsjubiläum konnten wir den Kameraden Karl-Heinz Pichl aus Forchheim, Otto Gregori aus Bayreuth und zum 30-jährigen Mitgliedsjubiläum den Kameraden Heinz Ühla aus Bayreuth, Werner Welte aus Weidenberg und Oswald Degelmann aus Wirsberg gratulieren, herzlichen Dank für Ihre langjährige treue Kameradschaft.

Leider verstarb im Oktober 2013 unser Kamerad Wenzel Zahout. Er war über 47 Jahre Mitglied in der Kameradschaft. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie, wir werden ihn nicht vergessen.

Als neues Mitglied begrüße ich sehr herzlich Herrn Rudolf Schirmer aus Pressig. Rudolf Schirmer ist Schulleiter der Lorenz-Kaim Schule in Kronach und war von 1986 bis 1987 Wehrpflichtiger in der 3. PzGren Btl 102.

Genug des Rückblicks, 2014 wollen wir es etwas langsamer angehen, dennoch sind die jährlichen Programme durchzuführen.

Am 05.04.2014 ist die Jahreshauptversammlung vorgesehen, wieder im Gasthaus Kilchert um 15:00 Uhr (Einzelheiten siehe Seite 3).

Die Informationsreise führt uns dieses Mal in den Harz. (Einzelheiten siehe Seite 4)

Die Weidenberger Kellernacht wird am 18. Juli 2014 voraussichtlich in der bisherigen Form weiter durchgeführt, auch darauf möchte ich Sie schon vorausschauend hinweisen. Wir haben das Weinausschankmonopol und garantieren für gemütliche Stunden rund um unser Museum.

Am 06. Dezember 2014 ist dann wieder unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Kilchert in Weidenberg um 15:00 Uhr vorgesehen. Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen.

Ein besonderes Jubiläum 2014 feiern unsere Mitglieder Ilse Hager, Bayreuth, Hans Groß-Albenhausen, Essen, und Fritz Beck, Bayreuth, die seit 60 Jahren der Kameradschaft angehören sowie Konrad Lauterbach, Wirsberg, der seit 50 Jahren Mitglied ist.

Ihnen sowie allen Geburtstagsjubilaren der Kameradschaft Bayreuther Infanterie e.V. wünsche ich auf diesem Wege einen schönen Ehrentag, mit viel Gesundheit, Glück und Freude. Herzlichen Glückwunsch !

Abschließend noch eine Information unseres 1. Kassiers.

Wie Sie wissen, gibt es künftig ein europaweit einheitliches Zahlungssystem namens **SEPA** (Single Euro Payments Area), es löst das deutsche Überweisungs- und Lastschriftverfahren ab.

Sie haben uns eine Einzugsermächtigung erteilt, die wir automatisch auf das sogenannte SEPA-Basislastschriftmandat umgestellt haben. Im Rahmen der Umstellung ändern sich auch Ihre Bankdaten: Die IBAN (International Bank Account Number) ersetzt Ihre bisherige Kontonummer.

Der BIC (Business Identifier Code) ersetzt Ihre bisherige Bankleitzahl. Künftig buchen wir Ihren Beitrag (ab 2015) jährlich zum 01.05. ab. Sollte sich an Ihrer bisherigen Bankverbindung zusätzlich etwas geändert haben, so teilen Sie dies bitte umgehend unserem Kassenverwalter mit unter:

**Siegfried Rätzer Döhlau 46 95466 Weidenberg siegfried.raetzer@gmail.com**

So kann eine Rücklastschrift sowie zusätzliche Kosten, die wir Ihnen verrechnen müssten, vermieden werden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen



## Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Termin: Samstag, 05.04.2014 um 15:00 Uhr**

**Ort: Gasthof Kilchert, Lindenstraße 14, 95466 Weidenberg**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Informationsvortrag durch den 1. Vorsitzenden, dabei Ehrung langjähriger Mitglieder
4. Vortrag des Museumsleiters
5. Bericht 1. und 2. Kassenwart, dabei Information zu SEPA
6. Bericht der Rechnungsprüfer mit Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Ausblick auf die Aktivitäten in 2014
9. Umgang mit Medien
10. Sonstiges

## Informationsfahrt 2014

### Harz - Land der Sagen, Märchen und Hexen

**Freitag 19.09. bis Sonntag 21.09.2014**

**Tag 1: Anreise in den Harz**, wir werden unterwegs das Kyffhäusergebirge streifen. Jedoch nicht, ohne hier einen Besichtigungspunkt zu haben. Die sagenhafte Barbarossahöhle erwartet uns, sie ist Europas einzige Schauhöhle im Anhydritgestein. Lassen wir uns faszinieren von den riesigen, weit gespannten Hohlräumen und den Kristallklaren, blaugrün schimmernden Seen mit ihren eindrucksvollen Deckenspiegelungen. Spektakulär und weltweit einzigartig: Von den Decken und Wänden der 13.000 m<sup>2</sup> großen Höhle wachsen bizarre, über 1 m lange Gipsplatten herab und erinnern an zum Trocknen aufgehängte Felle oder Häute. Egal aus welcher